

PROGRAMM

PRESSEKONFERENZ



der Deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin
unter Mitwirkung der Deutschen Gesellschaft für Neurologie

10:30–12:00 Uhr:

Alzheimer im Gehirn sichtbar machen:

PET-Scans als Schlüssel
zu neuen Therapien

10. April 2024 | 10:30 Uhr

Haus der Bundespressekonferenz | Raum 3/4
Schiffbauerdamm 40 / Ecke Reinhardtstraße 55, 10117 Berlin

Kontakt

Götz Jonas, Geschäftsführer der DGN
office@nuklearmedizin.de

IHRE GESPRÄCHSPARTNER

(alphabetisch sortiert):

Prof. Dr. med. Alexander Drzezga

Direktor der Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin, Universitätsklinikum Köln und Leiter des Instituts für Neurowissenschaften und Medizin, Molekulare Organisation des Gehirns (INM-2), Forschungszentrum Jülich

Prof. Dr. med. Bernd Joachim Krause

Direktor der Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Rostock

Prof. Dr. med. Markus Luster

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin und Direktor der Klinik für Nuklearmedizin, Universitätsklinikum Marburg

PD Dr. med. Konrad Mohnike

Vorsitzender des PET e. V., Ärztlicher Leiter des DTZ am Frankfurter Tor und Chefarzt der Klinik für Nuklearmedizin, DRK Kliniken Berlin Köpenick

Susanne Schneider

Betroffene

Prof. Dr. med. Lars Timmermann

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Neurologie und Direktor der Klinik für Neurologie, Universitätsklinikum Marburg

Prof. Dr. med. Stefan Teipel

Leiter der klinischen Demenzforschung und stellv. Standortsprecher des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE), Rostock/Greifswald

Impulsreferate mit Fragen (5–7 min.)

Nach jedem Referat gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Der Blick ins Gehirn – ein Blick in die Zukunft: Habe ich Alzheimer oder nicht?

M. Luster

Neue klinische Leitlinie „Demenzen“:

Herausforderungen in der klinischen Wirklichkeit

L. Timmermann

Sind wir auf dem richtigen Weg?

Forschung, Diagnose, Therapiekontrolle bei Alzheimerpatienten

A. Drzezga

Im Dialog:

Vergessen und vergessen werden -

das tägliche Ringen um ein normales Leben

S. Schneider

Zeitvorsprung durch PET? Ist Früherkennung möglich?

B. J. Krause

Erste PET-Erprobungsstudie – Perspektiven für eine verbesserte Demenzversorgung in Deutschland

S. Teipel

Plaques erkennen und bekämpfen:

Theranostik auch für Alzheimerpatienten?

K. Mohnike

Interaktive Fragerunde und Diskussion

Auf Wunsch: Einzelinterviews mit den Gesprächspartnern

Wir bitten um Anmeldung unter:

presse@alesco-concepts.de

Pressekontakt: Daniel Postulka, Mobil: +49 177 7477501

LIVESTREAM

<https://pressekonferenz.tv/jetzt-live/>

ONLINE-PRESSEPORTAL

<https://alesco-concepts.de/de/presseinformationen/>

© 2024 DGN Deutsche Gesellschaft für Nuklearmedizin

DGN-Geschäftsstelle
Nikolaistraße 29
37073 Göttingen